



Kein anderer Verein in Deutschland hat so viele registrierte Anhänger wie der FC Bayern. 3.699 Fanclubs mit 278.576 Fanclub-Mitgliedern (Stand: Mai 2014) unterstützen den Rekordmeister. Von 24937 Flensburg bis 83088 Kiefersfelden, von China bis Mombasa, von den Philippinen bis in den Iran – organisierte Bayern-Fans gibt es weltweit.
www.fcbayern.de/de/



Interview mit David und Levin aus Bayern

Spielt ihr in einem Verein?

David: Ich leider nicht.
Levin: Nein, nur als Hobby mit Freunden und Dorfkindern.

Ich sehe, dass ihr Trikots vom FC Bayern anhabt. Seid ihr richtige Fans?

David: Volle Kanne!
Levin: Ja, total!

Schaut ihr euch die Spiele am Fernseher an oder geht ihr auch ins Stadion?

David: Gern zu Hause am Fernseher. Oder bei Europa- und Weltmeisterschaften gehe ich auch sehr gerne mit meinem Papa in ein Gasthaus und sehe mir das Spiel auf einer großen Leinwand an.
Levin: Ich war ein einziges Mal im Stadion in München, in der Allianz Arena, das war super. Aber ich schaue die Spiele auch gern zu Hause oder im Vereinsheim an.

Kauft ihr euch Fan-Artikel?

David: Ja, wenn ich Geld gespart habe oder meine Mama mir etwas schenkt. Bis jetzt habe ich einen Ball, ein Trikot und einen Schal.

Levin: Meine Tante ist auch Bayern-Fan und geht mit mir gerne in München in den FC-Bayern-Shop. Meistens bekomme ich das neue Trikot. Außerdem habe ich eine Bettwäsche mit dem Logo des Vereins und einen Schreibblock.



Was wünscht ihr euch von eurem Verein?

David: Dass er weiterhin deutscher Meister bleibt und dass die Spieler weniger foulern.

Levin: Dass die Spieler nicht so viel verdienen und Kinder kostenlos ins Stadion dürfen.

Vielen Dank und noch viel Spaß beim Kicken!

Das Interview führte Petra Thurnhofer.

Die Vereinshymne zum Mitsingen:

Stern des Südens

Welche Münchner Fußballmannschaft kennt man auf der ganzen Welt?
Wie heißt dieser Klub, der hierzulande die Rekorde hält?

Wer hat schon gewonnen, was es jemals zu gewinnen gab?
Wer bringt seit Jahrzehnten uns're Bundesliga voll auf Trab?

FC Bayern, Stern des Südens, du wirst niemals untergeh'n,
weil wir in guten wie in schlechten Zeiten zueinandersteh'n,

FC Bayern, Deutscher Meister, ja so heißt er, mein Verein.
Ja, so war es und so ist es und so wird es immer sein!

Ob Bundesliga, im Pokal oder Champions League,
ja, gibt es denn was Schöneres als einen Bayern-Sieg?
Hier ist Leben, hier ist Liebe, hier ist Freude und auch Leid. Bayern München!
Deutschlands Bester! Bis in alle Ewigkeit.

FC Bayern, Deutscher Meister, ja so heißt er, mein Verein.
Ja, so war es und so ist es und so wird es immer sein!

www.fcbayern.de/de/fans/fan-voices/start/

Frauen und Fußball

Die Geschichte des Frauenfußballs beginnt in England ab 1863. In englischen Schulen spielten Mädchen und Jungen Fußball. Eine kurze Hochphase hatte der Frauenfußball während des Ersten Weltkriegs. Doch dann verbot 1921 die Football Association den Frauen die Benutzung der Stadien. In Deutschland gab es in den 1920er-Jahren an den Universitäten Studentinnen, die Fußball spielten. Dies wurde nicht gern gesehen, es sei den „künftigen deutschen Akademikerinnen unangemessen“, meinte zum Beispiel der Deutsche Turnerbund. Auch bei den Nationalsozialisten passte Fußball nicht zum Frauenbild. Aber auch nach dem Krieg änderte sich nichts. 1955 beschloss der Deutsche Fußballbund für seine Vereine ein Verbot der Damenmannschaften. Durch Fußball nähmen



Frauen Schaden an Körper und Seele und der Kampf um den Ball sei unweiblich, meinte man. Erst 1970 wurde das Verbot wieder aufgehoben. Allerdings waren anfangs wegen der „schwächeren Natur“ der Frau die Pausen länger, die Bälle kleiner und die Spielzeit kürzer als bei den Herren.

Inzwischen ist das längst Geschichte; für Männer und Frauen gelten nun die gleichen Regeln. Seit 1984 gibt es Europameisterschaften, seit 1991 Weltmeisterschaften und seit 1996 ist der Frauenfußball auch ein Teil von Olympia. In Deutschland ist der Frauenfußball sehr erfolgreich. Die deutschen Damen holten achtmal den Titel Europameister und gewannen zweimal die Weltmeisterschaft. Zum Eröffnungsspiel der WM am 26. Juni 2011 kamen 73.680 Zuschauer in das ausverkaufte Berliner Olympiastadion. Das ist ein neuer europäischer Zuschauerrekord.

de.wikipedia.org/wiki/Frauenfußball

Fußball-Quiz

- | | | |
|--|--|--|
| 1. Welche Farben hat Borussia Dortmund?
e) gelb und schwarz
f) gelb und blau
a) schwarz und weiß | 4. Wo entstand ab 1860 das moderne Fußballspiel?
m) England
s) Deutschland
n) Italien | 7. Wo werden etwa 75 Prozent der mehr als 40 Millionen Fußballbälle pro Jahr produziert?
h) Brasilien
e) Pakistan
i) China |
| 2. Wie heißt das Stadion des FC Bayern?
u) Bayern-Stadion
l) Allianz Arena
n) BMW-Park | 5. Wo hat der Weltfußballverband FIFA seinen Hauptsitz?
t) London
o) Berlin
e) Zürich | 8. Wie schwer ist ein Fußball?
g) max. 250 Gramm
r) max. 450 Gramm
s) max. 1.000 Gramm |
| 3. Aus welchem Land kamen vor mehr als 2.000 Jahren die Anfänge des Fußballspiels?
f) China
s) Deutschland
p) Mexiko | 6. Wo fand 1930 die erste Fußball-Weltmeisterschaft statt?
t) Uruguay
u) Argentinien
b) Mexiko | |

Lösungswort:

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.

Markiere die richtige Antwort und trage den Buchstaben vom Anfang der Zeile hier ein.